



Tritronic Athleten mitten in der Saison

Die Athletinnen und Athleten des St. Wendeler Vorzeigteams sind quer durch Europa im Einsatz.

Am 26.04. begann mit dem GÜDINGER Duathlon, bei dem die Saarlandmeister ermittelt wurden, die Saison für die Triathleten. Dennis Piro belegte hier Pl. drei in der TM 25, Michael Fries Pl. 1 und Steffen Roos Pl. 5 in der TM 45.

Im luxemburgischen Hosingen wurden Anfang Mai die Saarland-MS über die Langdistanz, im Rahmen des Powerman Luxemburg, ausgetragen. Die drei angetretenen Athleten des tritronic teams: Dennis Piro (TM 25), Daniel Schallmo (TM 50) und Gunter Fuchs (TM 60) wurden jeweils Saarland-Meister in ihrer AK.

Beim Ironman 70.3 in Barcelona vertraten Stefan Eckert mit Pl. 151 und Kevin Thewes mit Pl. 21 in der TM 20 die St. Wendeler Farben.

Der Viernheimer Triathlon bildete Ende Mai den Auftakt zum BASF Rhein-Neckar-Cup. Hier war aus St. Wendeler Sicht nur Schallmo am Start, der mit der schnellsten Schwimmzeit in seiner Altersklasse Pl. 2 belegte.

Tags darauf hatte das Team einen großen Auftritt beim Schaumbergtriathlon in Tholey. Neben Marco Sahn, der Gesamtsieger wurde, landete Thewes auf Pl. 4, Eckert (TM 30) auf Pl. 15, Dirk Monz (TM 40) Pl. 12 und Heike Paulus (TW 40) Pl. 7. In der TM 45 war das Podium komplett von tritronics besetzt: Platz 1 Steffen Roos, Platz 2 Michael Fries und Pl. 3 Thomas Barthel. Bianca Klee-Alles rundete mit Pl. 2 in der TW 55 diesen erfolgreichen Tag ab.

Anfang Juni ging es beim Triathlon in Mußbach an den Start zum zweiten Lauf über die olympische Distanz beim BASF Rhein-Neckar-Cup. Hier punkteten die drei bekannten TM 45er: Fries (Platz 3), Roos (Pl. 5) und Barthel (Pl. 6) für den Verein. Schallmo (TM 55) punktete mit Pl. 1 und schob sich damit an die Spitze im R-N-C, Matthias Wiesen, der nach schwerer Verletzung wieder zurück ist, belegte in der TM 25 Pl. 13 und Mireille Roos absolvierte ihre erste olympische Distanz mit Pl. 8 in der TW 45.

Eine Woche später wurde im Kraichgau beim Ironman 70.3 wieder um Slots für die Mittel-WM und Kona gefightet. In der TM 35 belegte Marco Forster Platz 23 und Daniel Reinhardt Platz 68. Fuchs schaffte es in der TM 60 auf Platz 18. Dennis Piro startete über die olympische Distanz und belegte einen beachtlichen 5. Pl. ebenso wie Franck Vampouille in der TM 45 den 8. Pl., während Julia Wydra im gleichen Rennen einen hervorragenden 2. Pl. nach Hause brachte.

An diesem Wochenende fiel in Maxdorf der Startschuss zum dritten Lauf des BASF R-N-C über die Mitteldistanz. Barthel, der einen letzten Testwettkampf vor der Challenge Roth bestritt, finishte auf Platz 20 in der TM 45. In der gleichen AK belegte Frank Linkhauer Pl. 28. Timo Laabs in der TM 30 den 35. Pl.

Die nächsten Stationen werden hochkarätige Wettkämpfe sein, bei denen es um Quali-Plätze für die 70.3 WM in Zell/Kaprun und um die WM in Kona/Hawaii geht: in Luxemburg kämpfen Fries, Roos, Schallmo, Piro um die 70.3 WM Quali. Forster in Nizza, Fuchs in Klagenfurt und Therre in Frankfurt um ein Slot für Kona/Hawaii.